

Schwärzen Sie noch oder naixen Sie schon?

Naixen steht für den neuen Standard für das automatische
Anonymisieren beziehungsweise Pseudonymisieren

- von persönlich identifizierbaren Informationen (PII)
- auf der Basis von künstlicher Intelligenz
- und zertifizierter Prozesse.



Naixen bewahrt multinationalen Fashion-Retailer vor dreifach höherer DSGVO-Strafe in dreistelliger Millionenhöhe.

Nach Auffassung der Behörde wurden unverhältnismäßige Kontrollmaßnahmen bei einem Service-Center in Nürnberg durchgeführt, um Hunderte von Mitarbeitern illegal zu bespitzeln. Als dies ruchbar wurde, stellten die Mitarbeiter eine Flut von Auskunftsbegehren nach Artikel 15 DSGVO, in Folge derer Informationen über Dritte aus den Dokumenten geschwärzt werden mussten. Dies war in der gesetzlichen Frist vom Arbeitgeber nicht leistbar, weshalb diese Aufgabe an NAIX® „outgesourct“ wurde. Insgesamt wurden 3 Mio. Seiten geschwärzt, die in den unterschiedlichsten Formatenvorlagen: unter anderem als Powerpoints, Chats, E-Mails, Protokolle und Excels, die wiederum schützenswerte Inhalte wie Anwesenheitslisten oder Gesundheitsinformationen enthielten. Die ursprüngliche Strafe betrug ca. 100 Mio. € (also 4% des Gesamtumsatzes des Jahres), wurde jedoch durch NAIX® auf 35 Mio. € reduziert, nachdem die Einhaltung der Fristen somit möglich wurde.



Naixen geht uns alle an.

Die weltweit wachsenden Anforderungen an Schutz und Sicherheit personenbezogener Informationen (PII) sind Fluch und Segen zugleich: Sie konfrontieren Unternehmen und Organisationen – vor allem solche mit großen Datenbeständen – mit ständig zunehmender Regulation. Mehr noch: Deren Einhaltung ist mit drakonischen Strafen bewehrt, oft sogar mit persönlichem Durchgriff ins Management. Andererseits sorgen diese neuen Spielregeln auch für mehr Fair Play, denn schwarze Schafe haben es zunehmend schwerer, unerkannt Schindluder mit Kunden-, Personal- und Businesspartner-Daten zutreiben.

Beunruhigend ist dabei die Tatsache, dass sich unter den überführten Delinquenten erstaunlich viele Blue-Chip-Unternehmen befinden, wie die folgende Tabelle des GDPR Enforcement Tracker von CMS zeigt:



	Controller	Sector	Country	Fine [€]	Type of Violation	Date
1	Amazon Europe Core S.à.r.l.	Industry and Commerce	LUXEMBOURG	746,000,000	Non-compliance with general data processing principles	16 Jul 2021
2	WhatsApp Ireland Ltd.	Media, Telecoms and Broadcasting	IRELAND	225,000,000	Insufficient fulfilment of information obligations	02 Sep 2021
3	Google LLC	Media, Telecoms and Broadcasting	FRANCE	50,000,000	Insufficient legal basis for data processing	21 Jan 2019
4	H&M Hennes & Mauritz Online Shop A.B. & Co. KG	Employment	GERMANY	35,258,708	Insufficient legal basis for data processing	01 Oct 2020
5	TIM (telecommunications operator)	Media, Telecoms and Broadcasting	ITALY	27,800,000	Insufficient legal basis for data processing	15 Jan 2020
6	British Airways	Transportation and Energy	UNITED KINGDOM	22,046,000	Insufficient technical and organisational measures to ensure information security	16 Oct 2020
7	Marriott International, Inc	Accommodation and Hospitality	UNITED KINGDOM	20,450,000	Insufficient technical and organisational measures to ensure information security	30 Oct 2020
8	Wind Tre S.p.A.	Media, Telecoms and Broadcasting	ITALY	16,700,000	Insufficient legal basis for data processing	13 Jul 2020
9	Vodafone Italia S.p.A.	Media, Telecoms and Broadcasting	ITALY	12,251,601	Non-compliance with general data processing principles	12 Nov 2020
10	notebooksbilliger.de	Employment	GERMANY	10,400,000	Insufficient legal basis for data processing	08 Jan 2021

SOURCE: GDPR ENFORCEMENT TRACKER, CMS



Warum manuell schwärzen, wenn man automatisch naixen kann?

Die Anwendungsfelder für die Anonymisierung personenbezogener Daten sind endlos: von Kunden- und Personalinformationen in Unternehmen oder bei M&A-Transaktionen bis zu Patientendaten im Gesundheitswesen – und weit darüber hinaus. Der bisherige, klassische Weg, solchen Problemen bei der Anonymisierung zu entgehen, ist ebenso mühsam wie fehleranfällig und ineffizient. Noch heute geschieht dies vornehmlich manuell mit schwarzem Markierstift auf Papier. Selbst „digitale“ Werkzeuge wie Adobe Acrobat ändern am Grundproblem wenig, denn auch hier hängt die Qualität unmittelbar von der Tagesform und individuellen Fähigkeit der Sachbearbeitung ab. Bei mehreren Millionen Dokumenten/Seiten – eine durchaus übliche Größenordnung – kommen bei diesen untauglichen Verfahren schnell Bearbeitungszeiten in Höhe vieler Monate zusammen; mithin viel zu viel, um den höchst bedrohlichen, strafbewehrten Konsequenzen zu entgehen.



Warum manuell schwärzen, wenn man automatisch naixen kann?

Anders beim Naixen: Hier findet das Anonymisieren automatisch, zertifiziert und KI-basiert statt, ergänzt um einen finalen Review durch versierte Experten. So werden am Ende Resultate von über 99,99% Trefferquote regelmäßig erreicht. Das erfreut auch das härteste, interne Compliance Management. Und lässt die Verantwortlichen endlich wieder gut schlafen.

Schriftstücke zu naixen eröffnet aber auch neue Wertschöpfungsoptionen, denn aus anonymisierten Dokumenten lassen sich elegant und realitätsnah Templates für Verträge generieren oder eDiscovery-Anwendungen unstrukturierte Massendaten DSGVO-konform zur Verfügung stellen.



Warum manuell schwärzen, wenn man automatisch naixen kann?

Besser noch als die Abwehr solch existentieller Gefahren ist das korrekte Handling von personenbezogenen Daten (PII, siehe folgendes Kapitel) gleich von vorneherein. Hierfür bietet NAIX® eine Software-Gesamtlösung “on premise“ oder auch als SaaS an, die solche Zwangssituationen gar nicht erst aufkommen lässt. Solche Prävention macht sich angesichts der inzwischen üblichen Strafmaße also schnell bezahlt.

Besser noch: Schriftstücke zu naixen eröffnet auch neue Wertschöpfungsoptionen, denn aus ano-, bzw. pseudonymisierten Dokumenten lassen sich elegant und realitätsnah Templates für Verträge generieren oder für eDiscovery-Anwendungen unstrukturierte Massendaten DSGVO-konform zur Verfügung stellen. Aber lassen wir doch zwei Anwender aus erster Hand direkt berichten:



Warum manuell schwärzen, wenn man automatisch naixen kann?

Christian Lang, Chief Strategy Officer, Reynen Court:

“NAIX has crafted an elegant solution to the pervasive, and increasingly pressing, problem of how to quickly and accurately redact sensitive information from documents at scale. They’ve been key partners in the Reynen Court ecosystem, and—thanks to their intuitive product and industrious team—NAIX is well on its way to becoming an essential utility in the legal-enterprise toolkit.”



Warum manuell schwärzen, wenn man automatisch naixen kann?

Sven Richert, Legal Tech Solutions Portfolio Manager, Clifford Chance:

"We have been part of the journey with NAIX from a brilliant idea into a vibrant product, easy-to-use and easy-to-access via Reynen Court. Our comments and suggestions have always been listened to and some have been incorporated into their product: for example improvements in the workflow and the UX, the possibilities of pseudonymisation in addition to anonymisation."



Falsch geschwärzt ist viel riskiert.

Persönlich identifizierbare Informationen lauern überall: und zwar strukturiert von der Personal- bis zur Prozessakte, von der Kunden- bis zur Patientenhistorie; aber eben auch unstrukturiert, wie etwa in Emails oder Fotos. Alle diese Formate lassen sich gleichermaßen naixen, und das mit höchster Zuverlässigkeit in kürzester Zeit. Das ist auch notwendig, denn kleinste Anlässe können lawinenartige Effekte haben, wenn z.B. nur 100 Mitarbeiter(innen) oder Kund(innen) gleichzeitig ein Auskunftersuchen stellen, das gemäß DSGVO innerhalb eines Monats detailliert beantwortet und kommentiert werden muss. Wer in einem solchen Falle die betreffenden Dokumente naixt, entgeht solchen Gefahren gleich zu Beginn. Das ist insbesondere für Datenschutzbeauftragte entscheidend, denn dieser Berufsstand kann bei Verstößen in gewissen Fällen höchstpersönlich von der Haftung betroffen werden. Ein Beispiel für die technische Tücke liefert AstraZeneca:



Falsch geschwärzt ist viel riskiert.

Der EU-Kommission ist bei der Veröffentlichung des Impfstoff-Vertrags mit AstraZeneca eine schwere Panne unterlaufen: Teile geschwärzter Passagen blieben trotzdem lesbar. Nach dem korrekten Schwärzen der Textpassagen auf der Seite wurde übersehen, auch die Lesezeichen, die auf geschwärzte Inhalte verweisen, inhaltlich anzupassen. Mithin wurden die vertraulichen Informationen zwar auf der Seite entfernt – fanden sich aber unverändert in den Lesezeichen wieder. Einige der geschwärzten Passagen konnten somit durch die Lesezeichenfunktion des Acrobat Reader dennoch gelesen werden. Steht der eigentlich geheime Teil weiter vorne, wird er etwa im Acrobat Reader sichtbar, weil dort die Anfänge der Absätze als klickbare Lesezeichen dargestellt werden.



Reporting and I
 ding Process and
 Generally. The C
 Initial Funding.
 a) The Commissi
 b) The Commission shall pay to AstraZeneca one-third of the Initial Funding (second Ins
 within twenty (20) days following the receipt from AstraZeneca of relevant evidence of t
 he first Installment and a relevant progress report of...
 Mechanism for
 a) The Parties ag

7.2. Initial Funding. In partial consideration of
 granted by AstraZeneca to the Commission acting
 Participating Member States hereunder, the Comm
 fixed amount equal to 336 million Euros, as an es
 forth in Schedule A (the “**Initial Funding**”) as follo

(a) The Commission shall pay to AstraZeneca
 (first Installment) within five (5) working days o

(b) [REDACTED]

b) The Commission shall pay to AstraZeneca one-third of the Initial Funding (second Ins
 within twenty (20) days following the receipt from AstraZeneca of relevant evidence of t
 he first Installment and a relevant progress report of...

[REDACTED]

7.3. Subsequent Funding. The Parties agree

EXCERPT FROM THE TREATY, PHOTO: EU COMMISSION



KI, weil Menschen (allein) öfters irren.

Künstliche Intelligenz – kurz: KI – ist ein ebenso umfang- wie facettenreiches Themengebiet, das durchaus kontroversdiskutiert wird. Wir nutzen hierbei einen Ausschnitt dieses Gesamtkomplexes, vor allem die Methoden des Natural Language Processing (NLP), also die Analyse und Zuweisung von Entitäten bei unstrukturierten Texten. Für das Naixen nimmt KI technologisch eine zentrale, hilfreiche Rolle ein, denn diese „Engine“ ist das Herz der Redaktion, und zwar über die naixeigene Annotationsmethodik. Dafür wurde das statistische Modell an wahrhaftigen Text-„Big Data“ mit bekannten Strukturen und Inhalten trainiert, so dass beim Naixen mit unbekanntem Dokumenten nunmehr jedes Wort, jede Zeichenfolge einer oder mehreren Entitäten verlässlich zugewiesen wird. Daraus, und aus weiteren Aspekten wie jener des Satzbaus im Kontext, kann die Naix-Technologie die Annotationen automatisch vervollständigen, um so die informationelle Grundlage dafür zu legen, welche konkreten Fundstellen in einem Text bei der automatischen Anonymisierung zu berücksichtigen sind. Unser Ziel ist es daher, mit möglichst vielen Softwareherstellern zu kooperieren, um diese fundamentale Methode durch beidseitige Integration für die Anwender unterschiedlicher Plattformen nahtlos nutzbar zu machen.



KI, weil Menschen (allein) öfters irren.

Aber auch wir wissen um die Grenzen selbst der fortschrittlichsten Technologien, weshalb wir beim Naixen im letzten Prozessschritt nicht auf die Segnungen menschlicher Intelligenz verzichten wollen. Und so sorgt der üblicherweise zweistufige Experten-Review am Ende dafür, dass unsere Fehlerquote regelmäßig unter 0,01% liegt. Dafür übernehmen wir sogar die verbrieftete Garantie. Wenn das nicht beruhigt, was dann?



Sicher genaixt mit ISO 27001-Zertifikat.

NAIX setzt wie kaum ein anderer Anbieter auf externe Zertifizierung der eigenen Prozesse und der Softwarefunktionen des Naixens, hier die wichtigsten:

1. ISO 27001

„Die internationale Norm ISO/IEC 27001 Information technology – Security techniques – Information security management systems – Requirements spezifiziert die Anforderungen für Einrichtung, Umsetzung, Aufrechterhaltung und fortlaufende Verbesserung eines dokumentierten Informationssicherheits-Managementsystems unter Berücksichtigung des Kontexts einer Organisation. Darüber hinaus beinhaltet die Norm Anforderungen für die Beurteilung und Behandlung von Informationssicherheitsrisiken entsprechend den individuellen Bedürfnissen der Organisation.“ (Quelle: Wikipedia)



Sicher genaixt mit ISO 27001-Zertifikat.

2. Black Duck

Die Black Duck-Software wurde implementiert, um mögliche Open Source (OSS) Sicherheitsgefahren und die Lizenz-Compliance zu monitoren, um so Fehler früh zu erkennen und zu beseitigen. Außerdem erlaubt NAIX® das Tool, die eigenen OSS-Lizenzen zu managen und Inkompatibilitäten zu entdecken, wodurch jene Lizenzen, die an Kunden gehen, auch im Backend „clean“ sind.



Sicher genaixt mit ISO 27001-Zertifikat.

3. Pentest

NAIX®-Lösungen werden oft „on premise“, also auf den Servern der Kunden gehostet. Gleichwohl verarbeitet die Software sensible Daten, weshalb sie keinerlei Schwachstellen für interne und externe Attacken aufweisen darf. Deshalb werden die NAIX®-Tools Tools regelmäßig den Angriffsversuchen professioneller Hacker (PenTester) unterzogen. Der Report von Oneconsult bestätigt die Einhaltung höchster Sicherheitsstandards und das Bestehen des Tests.



Sicher genaixt mit ISO 27001-Zertifikat.

4. FTO – Freedom To Operate

NAIX® steht nicht im Konflikt mit irgendwelchen Patenten, wie von einem Patentanwalt bestätigt.

Insgesamt ist NAIX® an dieser Stelle einzigartig aufgestellt, was sich in den herausragenden Eigenschaften der Produkte und Dienstleistungen – vor allem hinsichtlich Qualität und Geschwindigkeit – immer wieder beweist.



Naixen Sie doch, wie Sie wollen.

Trotz der immensen Breite der Anwendungsmöglichkeiten des Naixens gestaltet sich die Nutzung dieser Leistungen betont unkompliziert, denn Sie haben die Wahl zwischen drei Optionen:

- **Business Service**

Wir wissen, dass Sie uns schnell und umfassend brauchen, wenn es darauf ankommt. Deshalb übernehmen wir hier die gesamte Leistung vom Einlesen und Redacting der Daten bis zur Endkontrolle als Managed Service, und das bis in (fast) unbegrenzte Kapazität bei kürzestmöglicher Hochfahrzeit.

- **Software Solution**

Hier können Sie sich für eine eigene Installation und Integration des Naixens „on premise“ oder die Implementierung als moderne, sofort einsetzbare SaaS-Lösung entscheiden.



Naixen Sie doch, wie Sie wollen.

- Platform Integration

Schließlich finden Sie Naix-Funktionalität inzwischen auf mehreren externen Partner-Plattformen integriert vor, so z.B. bei Reynen Court. Hier profitieren Sie von der bereits erfolgten Vernetzung der Funktionalitäten von Anbeginn. Weitere drei Integrationsprojekte mit Data-Room- und eDiscovery-Plattformen stehen aktuell kurz vor dem Abschluss.



Sie wollen beim Umgang mit personenbezogenen Daten (PII) ganz sicher kein Risiko eingehen?

Dann naixen Sie Ihre Dokumente

- automatisch,
- DSGVO/GDPR-konform,
- und ISO 27001-zertifiziert.



Im Mediapark 5
50670 Cologne
Germany

hello@naix.de

www.naix.de